

Stadtwerke Jena Netze GmbH – Postfach 10 06 64 – 07706 Jena

Herrn
Wolfgang Kleindienst
Unabhängige Bürgervertretung (UBV)
Stadtrat Pößneck
Kastanienallee 4a
07381 Pößneck

Ansprechpartner Ralf Wöllner
Telefon 03641 688566
Fax
E-Mail ralf.woellner@stadtwerke-jena.de

Ihr Zeichen
Unser Zeichen

Datum 22. September 2026

Smart Meter Installation – Ihre Anfrage vom 17. September 2026

Sehr geehrter Herr Kleindienst,

vielen Dank für Ihre Anfrage zu den derzeitigen Vertriebsaktivitäten der „Deutschen Messwesen“ in Pößneck und zur Installation steuerbarer Verbrauchseinrichtungen durch die Stadtwerke Jena Netze GmbH.

Ihre Fragen möchten wir wie folgt beantworten:

Das Messstellenbetriebsgesetz (MsbG) und das Energiewirtschaftsgesetz (EnWG) geben den rechtlichen Rahmen für die Datenkommunikation in Stromnetzen und insbesondere für die Digitalisierung der Energiewende vor.

Die beiden Gesetze regeln u.a. die Rechte, Pflichten und Fristen zum Einbau von digitalen Zählern und intelligenten Messsystemen (iMSys). Dabei unterscheiden sie zwischen dem grundzuständigen Messstellenbetreiber (gMSB), der gesetzlich für Zählereinbau und -betrieb sowie Datenablesung und -übertragung an den jeweiligen Stromanbieter des Kunden zuständig ist, und dem wettbewerblichen Messstellenbetreiber (wMSB), der bei Vorliegen bestimmter Voraussetzungen vom Kunden selbst gewählt und für diese Dienstleistung beauftragt werden kann.

In der Stadt Pößneck sind die Stadtwerke Jena Netze GmbH (SWJN) der Netzbetreiber für Strom und Gas und damit auch der grundzuständige Messstellenbetreiber. Die „Deutsche Messwesen“ (DMG) tritt bundesweit am Markt als wettbewerblicher Messstellenbetreiber auf.

Insofern ist das Unternehmen deshalb grundsätzlich berechtigt, intelligente Messsysteme (iMSys) auf Wunsch in Kundenanlagen einzubauen. Allerdings enthält das Werbeschreiben, welches Sie uns zugesendet haben, einige Ungenauigkeiten bzw. Fehlinformationen.

- So unterstützt der Gesetzgeber mit dem angesprochenen reduzierten Netzentgelt nach §14a EnWG nicht den Einbau von Smart Metern, sondern die Steuerbarkeit von Anlagen. Hierzu müssen seitens des Anlagenbetreibers (meist der Kunde selbst) entsprechende Voraussetzungen vorliegen oder geschaffen werden.
- Die pauschale Netzentgeltreduzierung bei den Stadtwerken Jena Netze für Modul 1 beträgt 140,87 € inkl. Umsatzsteuer.
- Für den Einbau intelligenter Messsysteme entstehen dem Kunden auch bei den SWJN keine Aufwendungen, da diese Kosten bereits im Preis des Messstellenbetriebs enthalten sind. Hierzu finden sich im Schreiben der DMG keine Angaben.
- Die Kosten für den Messstellenbetrieb durch den gMSB sind vom Gesetzgeber über Preisobergrenzen gedeckelt: Diese beträgt für steuerbare Verbrauchseinrichtungen 50,00 € pro Jahr. Im Schreiben der DMG werden Messstellenbetriebskosten von 99,00 € genannt.
- Zusätzlich zu den Kosten für den Messstellenbetrieb kommen für die Kunden noch Kosten in Höhe von 50,00 € für die Steuerungseinrichtung hinzu, welche im Schreiben der DMG fehlen. Weitere Informationen zu den Messstellenbetriebskosten der SWJN finden Sie online unter [Preisblatt Strom](#).

Grundsätzlich führen die Stadtwerke Jena Netze GmbH als gMSB den Rollout von intelligenten Messsystemen in Pößneck selbst durch. Es besteht keine Pflicht zum Einbau oder der Beauftragung eines wettbewerblichen Messstellenbetreibers (wMSB) durch den Kunden. Doch steht es jedem Kunden frei, sich einen wMSB selbst zu wählen. Dafür ist der Abschluss eines Messstellenvertrages mit dem gewünschten Anbieter notwendig.

Wir empfehlen den Kunden dringend, sich genau anzuschauen, was im Vertrag enthalten ist und welche Gesamtkosten während der Laufzeit tatsächlich entstehen. Auch die Erreichbarkeit im Falle von Fragen und Problemen sollte in die Entscheidung mit einbezogen werden.

Ergänzend empfehlen wir eine Internetrecherche bei Verbraucherzentralen oder anderen Energieversorgern zu Erfahrungen und der Zusammenarbeit mit der bundesweit tätigen Deutschen Messwesen.

Unterdessen setzen wir von der SWJN den nach §14a EnWG und MsbG gesetzlich vorgeschriebenen Rollout von intelligenten Messsystemen in Pößneck fort.

So müssen steuerbare Verbrauchseinrichtungen, die über einen Leistungsbedarf von mehr als 4,2 kW verfügen und nach dem 01.01.2024 in Betrieb gegangen sind, bereits mit einem intelligenten Messsystem ausgestattet sein. Diese sogenannten Pflichteinbaufälle (v.a. Wärmepumpen, Ladeeinrichtungen, Batteriespeicher und Klimageräte) wurden von uns bereits vollständig mit iMSys ausgestattet. Für neue Anlagen wird dies laufend fortgeführt.

Ältere Bestandsanlagen mit steuerbaren Verbrauchseinrichtungen haben noch bis zum 31.12.2028 Bestandsschutz und müssen anschließend in die neue Regelung wechseln. Diese Anlagen stellen wir im Rahmen des turnusgemäßen Zählerwechsels nach Eichablauf schrittweise auf iMSys um.



Diese Rolloutphase wollen wir nach derzeitiger Planung bis zum 31.12.2028 abgeschlossen haben. Die betroffenen Kunden werden durch uns frühzeitig dazu schriftlich informiert.

Unabhängig davon besteht für jeden Kunden die Möglichkeit, bereits heute freiwillig in die neue Regelung zu wechseln, sofern die technischen Voraussetzungen erfüllt sind. Interessierte Kunden können uns dazu gern ansprechen.

Detaillierte Erläuterungen zu steuerbaren Verbrauchseinrichtungen sowie entsprechende Kontaktmöglichkeiten finden Sie auf unserer Internetseite unter [Steuerbare Verbrauchseinrichtungen nach §14a EnWG | Stadtwerke Jena Netze](#)

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Freundliche Grüße

Stadtwerke Jena Netze GmbH

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'K. Weiß', is positioned above the printed name.

Kristin Weiß

2026_0922_SmartMeterPößneck_W.Kleindienst _UBV

Final Audit Report

2026-09-22

Created:	2026-09-22
By:	Susanne Köth (susanne.koeth@stadtwerke-jena.de)
Status:	Signed
Transaction ID:	CBJCHBCAABAATScp74z0GXOSkkTN9HGazuiQ2X8rXhFS

"2026_0922_SmartMeterPößneck_W.Kleindienst_UBV" History

-  Document created by Susanne Köth (susanne.koeth@stadtwerke-jena.de)
2026-09-22 - 11:39:04 AM GMT
-  Document emailed to Ralf Wöllner (ralf.woellner@stadtwerke-jena.de) for signature
2026-09-22 - 11:39:08 AM GMT
-  Email viewed by Ralf Wöllner (ralf.woellner@stadtwerke-jena.de)
2026-09-22 - 11:40:12 AM GMT
-  Document e-signed by Ralf Wöllner (ralf.woellner@stadtwerke-jena.de)
Signature Date: 2026-09-22 - 11:40:37 AM GMT - Time Source: server - Signature Appearance Selected: IMAGE
-  Document emailed to Kristin Weiß (kristin.weiss@stadtwerke-jena.de) for signature
2026-09-22 - 11:40:39 AM GMT
-  Email viewed by Kristin Weiß (kristin.weiss@stadtwerke-jena.de)
2026-09-22 - 11:46:16 AM GMT
-  Document e-signed by Kristin Weiß (kristin.weiss@stadtwerke-jena.de)
Signature Date: 2026-09-22 - 11:47:16 AM GMT - Time Source: server - Signature Appearance Selected: IMAGE
-  Agreement completed.
2026-09-22 - 11:47:16 AM GMT